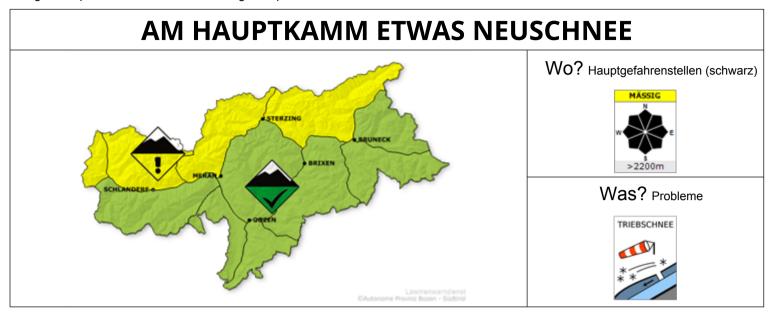




Prognose der Lawinengefahr für Sonntag 16. April 2017

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 15. April 2017



Lawinengefahr

Mit dem Neuschnee und dem starken Nordwestwind steigt die Lawinengefahr an. Am Alpenhauptkamm und teils auch am Ortler kann man von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 ausgehen. Die Gefahr geht dabei vom frischen Triebschnee aus, der sich im Windschatten bildet und schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen ist.

Im restlichen Land herrscht GERINGE Lawinengefahr der STUFE 1. Schattige Steilhänge sind noch sorgfältig zu beurteilen, außerdem gilt es auf gefrorenen Schneeoberflächen die Abrutschgefahr zu beachten.

Lokal können Schauer durch Regeneintrag oder Neuschnee zu einem Anstieg der Lawinengefahr führen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

Allgemeine Situation

Die Strömung dreht auf nordwestliche Richtungen, in Südtirol wird es föhnig. Am Alpenhauptkamm kommt etwas Neuschnee dazu, sonst gibt es nur ein paar Schauer. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 1500 und 2000 m. Außerdem wird es kälter, damit verfestigt sich die Schneedecke an der Oberfläche. Im Inneren ist die Schneedecke im sonnenexponierten Gelände schon bis ins Hochgebirge durchfeuchtet, in diesen Expositionen liegt aber oft nur mehr wenig Schnee. Im schattigen und vor allem nordexponierten Gelände ist der Schnee im Hochgebirge noch kalt und trocken.

Bergwetter

Verfügbar unter http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp











3 - erheblich 2

1 - gering